

# MASKEN

## in der Geschichte

### Definition Masken

- Begriff vom arabischen „maskar“ abgeleitet (Nas, Fossa, Hinaisi, Scharf)
- ist eine Gesichtsbekleidung; Halbmasken bis Ganzkörpermaske



### Älteste Masken

- Ursprung im Mutter-vegetar. Wandlungen: Geburt, Hochzeit, Beerd., Ernte, Anfall zur Jagd
- dient der Anbahnung von Schutzgötterheiten und Abwehrung böser Geister
- Träger der Maske = Maskenträger → Erlösung, Befreiung
- Material: Stein, Metall, Stoff, Pflanzen, Leder, Pappus, Federn

### Totmasken

- älteste Totenmasken aus dem 14. Jhd. v. Chr. in Ägypten hergestellt
- Abwehrt von Unheil, Schutz der Toten, würdevolles Aussehen der Toten, Erlösung

### Älteste

im anderen Kulturkreis Erkenntnisse für die Lebenden, Abwehrmauerung



### Älteste Theatermasken

- Ursprung im griechischen Theater mit der Funktion Gefühle der Rollen zum Ausdruck zu bringen
- Vorbilder im dramatischen Theater der griechischen Antike
- oftmals Abbildung von Göttern
- Material: Stoff, Leder, Lohr, Pflanzen



### Maskentrag

- im 17./18. Jhd. Gerichte nutzten Maskentragen zur Bestrafung
- Gesichtsausdruck gleichzeitig der größte Schwand
- Bekämpfung von Straftätern von der Gesellschaft
- seitliche Abwehrt im 20. Jhd. in Schulen (Kappe mit Erweiterter für Schüler)

### Vorantike Masken

- Maskenkultur verflocht sich durch Brauch zum Festspiel und Maskenballetten
- Entstehung der Halbmasken zum Komisch in Venedig; Anbahnung im Theater- und Sprachunterricht
- 17./18. Jhd. Masken als Medienträger außerhalb der Kunstwelt, um eigene Ansichten klar zu machen
- Maskenkultur werden als Anlass des Abfalls gesehen, über eigene Macht zur Schau zu stellen

